



D-Jugend: Dresden Süd-West verteidigt Titel eine Altersklasse höher



Das erste Turnier am 14.01. war das der D-Jugend. Wie bereits am Vortag begannen wir auch hier mit 8 Mannschaften. In Gruppe A spielte eine Mannschaft unseres Vereins, der SV Ostrau und Racket – und Ballsport Dresden. Wir freuten uns natürlich über jede einzelne Mannschaft, die an unseren Turnieren teilnimmt, doch über eine ganz besonders. Mit dem Post SV Nürnberg durften wir eine sehr sympathische Truppe aus Bayern begrüßen. Im ersten Spiel dieser Gruppe traf unsere Mannschaft auch gleich auf Nürnberg. Dabei legte Striegistal einen Blitzstart hin und ging früh in Führung. Es entwickelte sich eine enge Partie mit einigen Chancen auf beiden Seiten. Nürnberg fand immer besser ins Spiel und konnte am Ende das Spiel mit 3:2 für sich entscheiden. Wenn auch etwas glücklich war die nicht unverdient, standen die Gäste doch mit sehr viel Disziplin auf dem Platz. Im Anschluss verlor RB Dresden gegen die körperlich starke Mannschaft aus Ostrau mit 1:3. Als nun unser Team wieder dran war, spürte man, dass sie nun ihren ersten Sieg einfahren wollten. Doch irgendwie klappte an diesem Tag nicht viel. Durch wenige zwingende Aktionen und unglückliche Zuspiele machten wir es uns selbst unnötig schwer. Das Spiel endete 0:0. Nürnberg gewann gegen RB Dresden verdient mit 1:0 und stand somit schon sicher im Halbfinale. Dorthin wollte auch unser Team. Mit einem Sieg über RB Dresden und eine Niederlage von Ostrau wäre das auch möglich. Doch auch hier fehlte irgendwie die Durchschlagskraft, die die Mannschaft zu den Turnieren im Dezember noch ausgezeichnet hatte. Am Ende ging RB Dresden mit 2:1 als Sieger vom Platz, weswegen wir die Vorrunde leider nur als 4. beendeten. Nach einem souveränen 3:0 von Nürnberg gegen Ostrau sicherten sie sich den Gruppensieg, auch Ostrau qualifizierte sich fürs Halbfinale.

In Gruppe B trafen der FV Dresden Süd-West, der SV Germania Mittweida, die SpG Langhennersdorf/Kleinwaltersdorf und der SV Olbernhau aufeinander. Gleich im ersten Spiel schritt mit dem FV Dresden Süd-West auch die Mannschaft ins Turnier ein, die im Vorjahr bei der E-Jugend Turniersieger wurde. Mit dem SV Germania Mittweida bekamen sie es gleich mit einem starken Gegner zu tun. Trotz der Tatsache, dass die Dresdner Kinder (wie die Nürnberger) bereits am Tag zuvor ein Turnier hatten, spielten sie guten Fußball und gewannen mit 1:0. Die SpG Langhennersdorf und Olbernhau trennten sich im darauffolgenden Spiel 2:2. Nachdem Dresden Süd-West auch ihr zweites Spiel mit 1:0 gegen Olbernhau gewannen und Mittweida 3:2 gegen die SpG Langhennersdorf gewann, stand Dresden Süd-West bereits als Halbfinalist fest. Auch Mittweida zeigte, dass nach Anfangsschwierigkeiten mit ihnen zu rechnen ist. Fast genauso minimalistisch wie bisher ging es bei den Süd-Westlern weiter. Mit 2:0 besiegte man auch die SpG, sodass mit einem Torverhältnis von 4:0 und 9 Punkten der Gruppensieg geholt werden konnte. Sehr spannend ging es im abschließenden Gruppenspiel zu. Mit einem Sieg hätte Olbernhau die Chance an Mittweida vorbei zu ziehen und ebenfalls das Halbfinale zu erreichen. In einer sehr spannenden und abwechslungsreichen Begegnung hieß es am Ende 4:4, sodass Mittweida als Zweiter ebenfalls ins Halbfinale einziehen konnte. Dort trafen sie auf den Post SV Nürnberg. Diese Partie war der eines Halbfinals sehr würdig. Viele gute Aktionen auf beiden Seiten sorgten dafür, dass es nach Ablauf der Spielzeit 1:1 stand. Das Neunmeterschießen musste her. Nachdem die ersten beiden Schützen jeweils trafen, hielt Mittweidas starker Torhüter die nächsten beiden Neunmeter, sodass Mittweida mit ihrem zweiten Treffer das Finale klarmachten. Weniger aufregend hielt es der FV Dresden Süd-West. Sie gewannen souverän gegen Ostrau mit 3:1.

Es standen die Platzierungsspiele an. Damit griff auch unsere Mannschaft noch einmal ein. Doch auch in diesem Spiel sollte es nicht sein. Man verlor gegen die SpG Langhennersdorf mit 1:4. Den 5. Platz sicherte sich der SV Olbernhau gegen RB Dresden mit 5:1. Ähnlich hoch fielen auch die letzten beiden Spiele aus. Der Post SV Nürnberg sicherte sich mit einem 3:0 gegen Ostrau Platz 3. Darüber freuten sich (bis auf die Ostrauer) wohl alle in der Halle. Neben der Tatsache, dass Nürnberg mit einem herrlichen Seitfallzieher-Tor von Tom Eckhardt das schönste Tor an diesem Wochenende erzielte und selbiger auch der wohl beste Spieler aller 4 Turnieren war, fiel die Mannschaft durch ihre enorm höfliche und freundliche Art sehr positiv auf. Sinnbildlich dafür ist auch, dass sie sich ihr Kapitän bei der Siegerehrung für unsere Einladung bedankte, was der Mannschaft großen Applaus einbrachte.

Im letzten Spiel des Turniers standen sich Mittweida und Dresden Süd-West gegenüber. Nachdem das Vorrundenspiel noch knapp mit 1:0 für Dresden endete, machten sie im Finale kurzen Prozess und gewannen absolut souverän mit 5:1. Und dass, obwohl Dresden eine Mannschaft am Start hatte, die komplett aus dem jungen Jahrgang bestand.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mannschaften für ihre Teilnahme bedanken. Ebenso gilt der Dank allen Spielern, Trainern, Schiedsrichtern/Offiziellen, Eltern und Zuschauern, die dieses Turnier begleitet haben und somit ihren Teil zu diesem schönen Tag beigetragen haben.

Informationen im Überblick:

Bester Torhüter: Jaeden Pittroff (SV Germania Mittweida)

Bester Torschütze: Nils Kersching (SV Germania Mittweida) mit 5 Toren

Geschossene Tore: 66

1. FV Dresden Süd-West
2. SV Germania Mittweida
3. Post SV Nürnberg
4. SV Ostrau 90
5. SV Olbernhau
6. Racket – und Ballsport Dresden
7. SpG Langhennersdorf/Kleinwaltersdorf
8. SG 1899 Striegistal